

ÄRZTLICHES ZEUGNIS

über die gesundheitliche Eignung für den Beruf der Erzieherin/des Erziehers
zur Vorlage bei der

Fachakademie für Sozialpädagogik Rummelsberg, Rummelsberg 35, 90592 Schwarzenbruck

für Frau/Herrn _____

geb. am _____.____.____ in _____

wohnhaft in _____

Vorinformation für die untersuchende Ärztin / den untersuchenden Arzt und den /die Untersuchte/n:

Dieses Zeugnis über die gesundheitliche Eignung ist nach der Schulordnung für die Fachakademien für Sozialpädagogik Voraussetzung für die Aufnahme der Berufsausbildung zur/zum Erzieher/in.

Das Zeugnis soll zu Beginn der Ausbildung nicht älter als drei Monate sein!

Ziel der Ausbildung an Akademien für Erzieher und Erzieherinnen ist die Befähigung, Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben zu übernehmen und in Kinderkrippen, Kindergärten, Horten, Heimen, Einrichtungen der Jugendarbeit sowie in anderen sozialpädagogischen Bereichen als Erzieher/in selbstständig tätig zu sein. Die Eignung für diese (auch im Sinne der Aufsichtspflicht) verantwortliche Tätigkeit schließt insbesondere folgende Krankheitsbilder aus:

- Erhebliche, auch durch Hilfsmittel (Brille, Hörgerät) nicht ausreichend korrigierbare Störungen des Seh- bzw. Hörvermögens,
- stärkere Sprachstörungen,
- ansteckende Krankheiten, die nicht nur vorübergehend auftreten,
- die körperliche Leistungsfähigkeit stärker beeinträchtigende Erkrankungen der Atemorgane (z. B. schweres Bronchialasthma) oder des Herzens (dekompensierte angeborene oder erworbene Herzfehler),
- den Gebrauch der Extremitäten stark beeinträchtigende Verletzungsfolgen, Missbildungen oder Lähmungen,
- schwere, nicht medikamentös einstellbare cerebrale Anfallsleiden,
- Psychosen (auch Defektzustände nach solchen), schwere Verhaltensstörungen und Neurosen,
- Rauschmittel-, Medikamenten- oder Alkoholsucht und –abhängigkeit,
- oder weiter, die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit beschränkende Zustände.

Im Allgemeinen genügt eine Untersuchung im üblichen Umfang durch den Hausarzt/ die Hausärztin. Gegebenenfalls ist eine darüberhinausgehende weitere fachärztliche Begutachtung erforderlich.

Beurteilung der gesundheitlichen Eignung

Nach der von mir durchgeführten Untersuchung ist die/der Untersuchte frei von Krankheiten und Behinderungen, die die verantwortliche Tätigkeit als Erzieher/in erheblich beeinträchtigen würden, und deshalb aus ärztlicher Sicht physisch und psychisch für den Beruf als Erzieher/in (bitte ankreuzen)

geeignet.

aktuelle Masern-Schutzimpfung liegt vor

nicht geeignet.

_____, _____.____.20____
(Ort, Datum)

(Stempel und Unterschrift der Ärztin / des Arztes)